



Gaby Trippen

Die Weltentänzerin

Ein Leben im geteilten Deutschland

382 Seiten

18,90 EUR

ISBN 978-3-95631-204-5

Der Roman erzählt die Lebensgeschichte von Marie, die 1948 in der sowjetisch besetzten Zone geboren wird. Sie wächst in der DDR auf, macht ihre Ausbildung und zieht als werktätige Ehefrau und Mutter drei Kinder groß.

Zum Zeitpunkt des Mauerfalls ist Marie 41 Jahre alt. 1990 entschließt sich die gelernte Kindergärtnerin, gemeinsam mit ihrem Mann, zu einem beruflichen Neuanfang in der eigenen EDV-Firma. Die Partnerschaft zwischen ihr und Carsten, die das DDR-Regime und den Zusammenbruch überstanden hat, zerbricht im ersten Jahrzehnt nach der Wiedervereinigung. Marie verlässt ihre Heimat Sachsen-Anhalt und fängt, ganz auf sich gestellt, ein neues Leben in Nordrhein-Westfalen an.

Ergänzt durch authentische Dokumente und Fotografien, schildert Gaby Trippen Mariés Erlebnisse im Sozialismus und im wiedervereinigten Deutschland aus der Sichtweise der Protagonistin. Die Story basiert auf echten Erlebnissen, erhebt allerdings keinen Anspruch auf historische Korrektheit. Trotzdem stellt sie ein lebendiges Dokument eines einzigartigen Kapitels deutscher Geschichte dar. Zum 25. Jahrestag des Mauerfalls widmet sich die Autorin in ihrer Geschichte diesem Thema und zeigt, dass auch heute noch Geschichte lebendig bleibt, wenn wir die Erlebnisse unserer Vorfahren und Mitmenschen auf Papier festhalten und uns dieser stets gewahr sind.

Gaby Trippen

arbeitet als Unternehmerin, Mediatorin und Coach. Sie hat bereits mehrere Romane veröffentlicht, die sich mit bemerkenswerten Frauenschicksalen befassen. „Die Weltentänzerin“ ist ihr bislang ambitioniertestes Projekt. Sie lebt mit ihrem Mann, Hund und Pferden in Mönchengladbach und auf Mallorca.

Für weitere Informationen, Fotos oder Interviewanfragen steht Ihnen der Verlag Shaker Media zur Verfügung. Auch ein Rezensionsexemplar erhalten Sie kostenfrei über Shaker Media.